



STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein, A. Bunk, 61449 Steinbach (Ts), Wiesenstr.6, Tel.: 0 6171-981936, Fax 06171-981937
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Ts), Telefon: 0 61 71 / 981983, Fax: 0 61 71 / 981984.
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, vorher aber Tel.-Info an: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 0 61 71 -981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de · Nächster Erscheinungstermin: 20.10.2007 · Redaktionsschluß: 11.10.2007

Jahrgang 36 **6. Oktober 2007** **Nr. 18**

Stadt Steinbach Der Bürgermeister

90. Geburtstag von Dorothea Mehler

Am 24.09.2007 konnte Frau Dorothea Mehler ihren 90. Geburtstag feiern. Zu den Gratulanten gehörte auch Bürgermeister Peter Frosch, der die Glückwünsche des Landes Hessen, des Hochtaunuskreises sowie des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus) überbrachte.
Foto: Dieter Nebhuth



20 JAHRE RESTAURANT Le-de-Ré Rittersaal



Feiern im Ile-de-Re bis 80 Personen jetzt in unserem Rittersaal
Familienfeiern, Firmenfeiern, Hochzeiten, Weihnachtsfeiern
ob Menü oder Buffet.
Was immer Sie vorschlagen wir setzen es um!
Wir Lieben Essen!
Tel. 0 61 71-72219
Eschborner Straße 21
61449 Steinbach (Taunus)

Grußwort von Bürgermeister Peter Frosch zur Kerb

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nun steht sie wieder unmittelbar bevor - **unser Staabacher Kerb!!**
In diesem Jahr gibt es einen ganz besonderen Anlass zu feiern, nämlich die 25. Kerb, seit es wieder Kerbeburschen gibt. Dazu haben sich Kerbeburschen und Kerbgesellschaft ein besonderes Programm einfallen lassen: Die Eröffnung der Kerb ist am Samstag, dem 13.10.07 um 14.00 Uhr, wenn ich das Fass Ebbelwoi anstecken darf und Sie alle anschließend zu einem kostenlosen "Schoppen" eingeladen sind. Vorher lohnt es sich aber, den Kerbeburschen zuzuschauen, wenn Sie den Kerbebaum aufstellen, was jedes Mal wieder aufs Neue ein faszinierendes Schauspiel ist und die Burschen zu Höchstleistungen treibt.
Am gleichen Abend sind Sie alle herzlich eingeladen zu dem berühmten "Kerbbeschwoof". Erleben Sie wieder den berühmten "Gickelschmiss", bei dem das diesjährige "Kerbemädche" gekürt wird. Erleben Sie einen unterhaltsamen Abend bei Tanz mit Livemusik und einigen Überraschungen, und das alles zu einem geringen Eintrittspreis.
Der Sonntag steht diesmal ganz im Zeichen eines großen Jubiläumsumzugs durch die Stadt, mit anschließender Feier im Bürgerhaus. Traditionell am "Kerbemontag" findet dann ab 11.00 Uhr der "Kerbefrüh-schoppen" statt, zu dem Sie der Magistrat der Stadt einlädt. Ebenfalls mit Livemusik bei freiem Eintritt. Nicht zu vergessen ist natürlich der Festplatz rund ums Bürgerhaus, mit Fahrgeschäften, Los- und Schießbuden, Essstände und einiges mehr.
Die Anlieger bitte ich wieder herzlich um Ihr Verständnis für den entstehenden "fröhlichen Lärm" und die in dieser Zeit fehlenden Parkplätze. Bitte beachten Sie auch die veränderte Verkehrsführung, wie in den Bekanntmachungen der Stadt erläutert. Tragen Sie durch zahlreiches Erscheinen bei den Veranstaltungen zum guten Gelingen unserer Kerb bei.
Ihr Peter Frosch

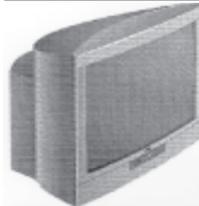
Steinbacher Kerbgesellschaft (SKG)

Steinbacher Kerb vom 13. bis 16. Oktober 2007 am St. Avertin Platz

Heu", heu", heu", so wird bald wieder der Schlachtruf der Kerbeburschen durch den Saal des Bürgerhauses schallen.
Und das in diesem Jahr bereits zum "Runden" 25. Male. Seit 1982 feiern nun die Kerbeburschen- und mädels der "Neuzeit" zusammen mit Ihnen, liebe Steinbacher, die Kerb im Bürgerhaus. Das Programm im Jubiläumsjahr wurde deswegen auch ein kleinwenig erweitert.
Schon im Vorfeld der diesjährigen Kerb können Sie einen kleinen Rück- und Einblick in das Treiben der Kerbeburschen werfen. In den Schaufenstern folgender Geschäfte sind noch bis 23.10. viele einmalige und schöne Fotos davon zu sehen: Naspä, Salon Monika, Elektro-Windecker, Friseursalon A. Engert sowie WERU Türen- und Fensterstudio Kurt Waldreiter. Vielleicht entdeckt sich der ein oder andere Besucher sogar selbst auf einem der Bilder. Da steigt bestimmt schon mal die Vorfreude. Danken möchten wir an dieser Stelle allen Schaufenster-zur-Verfügung-Stellern, und besonderen Dank an Dieter Nebhuth für seine Bilder und die Organisation der Ausstellung. **Und jetzt geht's los . . .**
Am Samstag 13. 10. wird Steinbachs Bürgermeister Peter Frosch, wie in jedem Jahr, die offizielle Eröffnung seinen Mitbürgern wieder verkünden, wenn er das erste Fass Äppelwoi unter dem neuen Kerbebaum angestochen hat. Anschließend werden die frischgezapften Schoppen an die Gäste verteilt. Die Steinbacher Kerbgesellschaft zusammen mit den diesjährigen Kerbeburschen- und mädels, stehen dann bereits bei "Fuss", um diese beliebte Tradition auch 2007 weiter zu pflegen und zu erhalten.
Wie auch in den vergangenen Jahren würden wir uns sehr freuen wenn, wir Sie zu einem oder mehreren Programmpunkten aufs herzlichste begrüßen dürfen. Motivieren Sie uns damit, um in den kommenden Jahren dieses traditionelle Volks- und Heimatfest auch weiterhin durchzuführen. Als Höhepunkt ist natürlich wieder der große Kerbetanz am Samstagabend zu erwähnen. Live Musik in bekannt und bewährter Weise von unserer Toptime-Band, dazu die Kerbeburschen, der Gickelschmiss zum neuen Kerbemädchen, die Mitternachtsverlosung sowie unser Sekt- und Cocktailbar, inkl. der inzwischen sehr beliebten Apfelweinbowle sind erneut die Zugnummern des Abends. **Am Sonntag 14.10.** steigt dann unsere kleine Jubiläumsfeier. Auftakt macht ein Umzug mit befreundeten Kerbvereinen aus der Umgebung, zahlreiche Alt- und Ehrenkerbeburschen sowie vielen Kerbemädels von einst, und natürlich unseren aktuellen Kerbeburschen mit ihren Mädels. Musikalisch begleitet werden die Gruppen von den Marching-Drummers des SCC. Vorläufige Wegstrecke: Kath. Kindergarten - Obergasse - Bornhohl - Bahnstraße - Berliner Straße - Hessenring - Bürgerhaus. Anschließend geht es im Bürgerhaus, wie Sie dem Programm entnehmen können, erst richtig los. Auch der **Frühshoppen am Montag 15.10.** hat es bei der zünftigen Stimmungsband diesmal besonders in sich. Der **Familiennachmittag am Dienstag 16.10.** auf dem Festplatz beschließt dann wieder die diesjährigen "Kerbe-Feiertage". Das gesamte Programm finden sie in dieser Ausgabe als Anzeige, in Steinbacher Geschäften mit ausgelegten Flyern, im Internet unter www.skg-steinbach.de oder halten sie Ausschau nach im Stadtgebiet aufgehängten Plakaten. Also schauen sie mal rein, wir freuen uns auf ihren Besuch, und wünschen schon mal viel Spaß.
Vorstand SKG

HAUSSMANN

Aktuell im Angebot - erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

Fernsehtechnik
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77
61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

Innenausbau · Türen & Fenster, Reparaturen alles vom Fachmann



Montage - Schreinerei
Stefan Bergmann
Tischlermeister

Gartenstraße 15 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 98 38 44 · Fax: 0 61 71 / 98 38 43
Mobil: 0177 / 34 44 942
E-mail: msb-steinbach@t-online.de

REINIGUNGS-SONDERAKTION

Wertcoupon für Bettfedern-Reinigung
Coupon bitte mitbringen, Wert € 12,-

**REINIGUNGS-SONDERAKTION
BIS 30. OKTOBER 2007**

Bringen Sie ihre Betten und Kissen in Schwung
Modernste Bettfedernreinigung
- innerhalb eines Tages -
Besondere Angebote an Inletts und Daunen
Neuanfertigung, Auf- und Umarbeitung
Othopädische Fachberatungswochen
600 Matratzen bis 50% reduziert
Betten Rühl
Oberursel-Weißkirchen · Weißkirchener Straße 77
© 0 61 71 / 7 36 13 · www.betten-ruehl.de

Ihr Taxi-Ruf in Steinbach (Ts.)

TAXI KLAUS
 **0 171 - 33 10987**
Betriebssitz: 61449 Steinbach



Steinbacher Kerb vom 13. bis 16. Oktober 2007

Samstag 13.00 Uhr **Aufstellen des Kerbebaums**
mit anschl. Faßanstich und Eröffnung
der Kerb durch Bürgermeister Peter Frosch

20.00 Uhr **Großer Kerbetanz mit „Gickelschmiss“**
im Großen Saal / Bürgerhaus
Zum Tanz spielt die **Band „TOPTIME“**
Eintritt 7,- € – Einlaß ab 19.00 Uhr
Cocktailbar & Große Mitternachtsverlosung

Sonntag ab 12.30 Uhr **Festumzug durch Steinbach**
mit befreundeten Kerbeburschen
und den Marching Drummers des SCC
anschließend ab

14.00 Uhr **Große Jubiläumsfeier im Bürgerhaus**
„25 Jahre Neukerbeburschen“
mit dem Alpen-Grand-Prix-Sieger 2003 und
Gewinner d. großen Preis der Volksmusik 2006
Heiko Wolf & Band
Getränke, Kaffee & Kuchenbar
EINTRITT FREI !!

Montag 10.30 Uhr **Traditioneller Frühshoppen**
mit **Heiko Wolf & Band**
Große Kerbeverlosung & „Kerbeklotz-Nageln“
EINTRITT FREI !!



INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF

Taunusstraße 8
61440 Oberursel/Ts.

Telefon: 06171 / 73472
Telefax: 06171 / 783 06
Mobil: 0172 / 655 1180

Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege



– Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt –

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms



AUTO SCHEPP GmbH

Kraftfahrzeugreparatur

Telefon 0 61 71 / 7 80 18
Telefax 0 61 71 / 7 46 90

Daimlerstraße 1,
61449 Steinbach (Taunus)
www.auto-schepp.de



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.



Johanna Böhrer

Bahnstraße 21
61449 Steinbach
Tel. 0 61 71 / 7 18 71

LASSEN SIE SICH VON UNS VERWÖHNEN!



Preiswerte Ausführung
sämtlicher Maler- und
Tapezierarbeiten

Baudekoration H.J. KNOBLOCH

61449 Steinbach (Ts.) · Bahnstraße 33 · Tel. 0 61 71 / 7 25 16

GELBE SÄCKE

Nächste Abfuhr:

Montag 8. Okt. 2007

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Chef der Redaktion: Verantwortlich für den Inhalt und die Verteilung, Steinbacher Gewerbeverein e.V., Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Tel.: 061 71 / 981936, Fax: 061 71 / 981937 · Internet-Adresse: www.gewerbeverein-steinbach.de

Anzeigen-Aufnahme: Verantwortlich für Satz, Druck und Technik, Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 061 71 / 981983, Fax: 061 71 / 981984, E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, vorher aber bitte Tel-Info an: Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 061 71 - 981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de
Bilder: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach (Taunus), Hessenring 56, Tel.+Fax: 0 61 71 / 7 29 65.

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Zum Abdruck genommene Artikel gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. Jan. 2002.

Druck: Ehrenklaus-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Str. 12, 36304 Alsfeld.
Nächster Erscheinungstermin: 20.10.2007 · Redaktionsschluss: 11.10.2007

Vereinsring Steinbach

Einladung zur Vereinsring-Sitzung am 24.10.

Einladung zur Vereinsringssitzung am Mittwoch, 24. Oktober 2007, 19:30 Uhr im Clubraum Pijnacker, Bürgerhaus, Steinbach/Taunus laden wir Sie recht herzlich ein.

Nach der Begrüßung durch Klaus Döge ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

- TOP 1 Mitteilungen, 1. Vereinsring u. a. Haftpflichtversicherungsregelung (neu) Klaus Döge
- TOP 2 Mitteilungen, 2. Stadtverwaltung u. a. BGM Peter Frosch - Berichte aus dem Rathaus - Kultur- und Partnerschaftsverein
- TOP 3 Internetauftritt, Infos des web-masters R. P. Meisberger
- TOP 4 Schaukästen, Vergabe Kästen im Bürgerhaus 1.OG N. Möller H. Gmelin
- TOP 5 Reparatur der Kästen am Rathaus H. Gmelin
- TOP 5 Rückblicke, Festveranstaltungen 2007
- Stadtfest 9./10. 06.2007 A. Bunk
- Bürgerschoppen 08.07.2007 K. Döge
- Rathauskonzert 19.08.2007 K. Döge
- TOP 6 Burgfest in Partnerstadt Steinbach/Hallenberg 2008 K. Döge
- TOP 7 Koordination Termine 2008 B. Schildwächter
Bitte alle verfügbaren Termine parat haben um reibungslose Vergabe der Wunschtermine/-örtlichkeit zu erzielen.
- TOP 8 Verschiedenes Alle
- Im Namen des Vorstandes: J. Entzeroth, Geschäftsführer/Schriftführer

Betreuungsschule Steinbach

Geschenk zum 15. Geburtstag vom Förderverein

Zum 15. Geburtstag der Betreuungsschule Steinbach, der schon im März war und im Juni mit einem Fest für Kinder, Eltern und Gästen gefeiert wurde, gab es nun noch ein nachträgliches Geburtstagsgeschenk. Letzte Woche übergab Ingrid Golba, Vorsitzende des Fördervereins für Kinder und Jugend in Steinbach während einer Team-Sitzung einen neuen Schrank mit Regal- und Schließfächern für das Büro. Da auch der Förderverein in diesem Jahr sein 15 jähriges Bestehen feiert, wurden noch bei einer Tasse Kaffee einige Erinnerungen ausgetauscht über die Anfänge des Vereins und der Betreuungsschule. Euler-Marhold

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

40 jähriges Jubiläum ev. Kita „Regenbogen“

Was gibt es schöneres, als seinen Geburtstag bei strahlendem Sonnenschein und mit vielen großen und kleinen Gästen zu feiern? So geschah am Samstag, den 22.09.2007, als unser Jubiläum stattfand. Am Vormittag um 11 Uhr gab es einen Sektempfang im Gemeindehaus. So lecker der Sekt auch schmeckte, die Hauptattraktion an diesem Morgen war die Eröffnung der Fotoausstellung im Foyer. Manch ein Besucher erkannte sich auf den Fotos wieder und die Freude darüber war dann groß. "Leute wie die Zeit vergeht und schau doch mal die komischen Frisuren und Klamotten" so konnte man es öfter hören. Zum offiziellen Teil mit Beiträgen verschiedener Redner und Rednerinnen ging es anschließend in den Gemeindesaal. Zu unserer großen Freude wurde dem Förderverein der evangelischen Kita Regenbogen von der Umweltstiftung der Allianz und der örtlichen Allianzniederlassung, vertreten durch Herrn Diefenhardt, erneut ein Scheck in Höhe von 1500 Euro überreicht. Damit rücken wir unserem Traum nach einem Baumhaus für die Kinder ein bisschen näher. Ganz herzlichen Dank für diese großzügige Spende! Und dann endlich war es so weit, um 14 Uhr startete das große Kinderfest. Mit Musik, Tanz und der Aufführung der Vogelhochzeit eröffneten die Kinder schwungvoll und fröhlich das Fest. Die Zuschauer dankten es mit viel Applaus. Danach fiel die Entscheidung schwer was mache ich zuerst? Auf der Hüpfburg toben oder beim Sackhüpfen mitmachen, oder doch lieber an der Kutschfahrt teilnehmen und was ist, wenn ich kein Würstchen und keinen Kuchen mehr bekomme? Schwierig, schwierig zumal es noch mehr Angebote an diesem Nachmittag gab. Der Schminktisch war umlagert von vielen



AWO Steinbach

AWO - Erzählnachmittag am 26. September

Am 26. September wurde im Raum Pijnacker im Bürgerhaus wieder gelacht und diskutiert. Bei Kaffee und Kuchen oder einem frischen Bier lauschten die Gäste der AWO Steinbach dem Vortrag von Erika Maltzahn, stellvertretende Geschäftsführerin des AWO Bezirkes Hessen-Süd. Damit hatte die AWO Steinbach eine kompetente Referentin geladen, um die Organisationsstruktur und das vielfältige Potential der AWO im Rhein-Main-Gebiet vorzustellen. Es waren langjährige Mitglieder und auch einige Neumitglieder unter den Gästen. Aber alle waren von der Bandbreite der AWO-Leistungen im Bezirk Hessen-Süd erstaunt. Neben der bekannten Seniorenbetreuung vielfältigster Art mit Seniorenheimen, Essen auf Rädern und vielen unterschiedlichen Veranstaltungen ist die AWO auch bei der Kinderbetreuung, Kinderfreizeiten und Mutter-Kind-Kuren aktiv. Man bietet Frauenhäuser und Schuldnerberatungen an und ist mit AWO International auch auf den Brennpunkten der Welt präsent.

Der Schwerpunkt der Diskussion dieses Nachmittags lag bei den Kranken- und Pflegeversicherungen. Hierzu wurden viele Fragen gestellt. Auch die Kostensituation in den Pflegeheimen und damit auch die Zustände in den Heimen wurden angesprochen. Frau Maltzahn machte deutlich, dass alle von AWO betreuten Senioren- und Pflegeheime ISO-zertifiziert sind und dem höchsten Standard genügen. In vielen AWO-Seniorenheimen wurden mittlerweile spezielle Demenzabteilungen mit besonderer Betreuung eingerichtet. Eines dieser Häuser liegt in der Nachbarschaft von Steinbach, in Oberursel, dort gibt es das von der AWO betreute Georg-Stangel-Haus. Ingrid Peters

Stadt Steinbach

Absperrung und Umleitung wegen der Kerb

Absperr- und Umleitungsmaßnahmen anlässlich der Steinbacher Kerb und Verlegung des Wochenmarktes.

Anlässlich der Steinbacher Kerb vom 13. bis 16.10.2007 werden der St.-Avertin-Platz und die Untergasse zwischen Wiesenstraße und Hessenring ab 10.10.2007 bis zum 17.10.2007 für jeglichen Fahrzeugverkehr zum Aufbau der Schaustellergeschäfte gesperrt.

Die Einbahnrichtung in der Wiesenstraße wird in dieser Zeit (zwischen Untergasse und Gartenstraße) umgekehrt, so dass diese in Fahrtrichtung Gartenstraße zu befahren ist. Der Wochenmarkt wird am Samstag, den 13.10.2007, in den Rathauhof verlegt. Peter Frosch, Bürgermeister

Steinbacher Frauenstammtisch

Nächster Frauenstammtisch am 9. Okt. 2007

Der nächste Frauenstammtisch findet am 9. Oktober 2007, um 19:00 Uhr, in der Taverna Olympia (früher Filzkugel) Tennisplatz, Waldstraße statt. Helga Kaddatz

Foto: Dieter Nebhuth



Kindern und auch beim Dosenwerfen gab es lange Schlangen. Die Erwachsenen hatten es da einfacher. Herbstlich dekorierte Tische luden zum Verweilen und zum Schwätzchen ein und es dauerte nicht lange bis alle Plätze besetzt waren. Viele Eltern hatten durch ihre Kuchen und Salatpenden für ein reichhaltiges Buffet gesorgt und das zu Preisen fast wie vor vierzig Jahren. Da fiel es nicht schwer, sich noch ein zweites oder drittes Stück Kuchen zu gönnen. Zu den Gästen an diesem Nachmittag zählten auch viele "alte" Kitakinder in Begleitung ihrer mittlerweile erwachsenen Kinder. Da baute sich dann plötzlich ein fast 2 Meter großer Mann vor seiner ehemaligen Erzieherin auf, das hat uns riesigen Spaß gemacht. Und so wurde an diesem Tag viel erzählt und gelacht. Jedes Fest auch das allerschönste geht einmal zu Ende, auch wenn es schwer fällt. Zum Abschluss des Kinderfestes trafen sich alle nochmals im Kreis, wo die Kinder sich mit viel Pep und einem "ja jetzt ist wieder mal alles Banane" - Lied verabschiedeten. Ja, an diesem Tag war wirklich alles Banane. Aber noch war unser Fest nicht zu Ende. Pfarrer Lüdtker lud alle Gäste zum Gottesdienst ins Gemeindehaus ein. Die Ghostpastors trugen mit zwei Liedern zu einer ganz besonderen Stimmung bei, und man hätte ihnen am liebsten noch länger zugehört. So gut eingestimmt, gingen alle zur Wiese vor dem Gemeindehaus, wo als besonderes Zeichen und zur Erinnerung an unser vierzigstes Jubiläum ein Kirschbaum gepflanzt wurde. Dies war ein wunderschöner und ereignisreicher Tag an den wir alle noch lange denken werden. An dieser Stelle geht unser aufrichtiger Dank an alle Beteiligten dieses Festes, die durch ihre Spenden, ihren Einsatz und ihre Unterstützung wesentlich zum Gelingen beitrugen. Text: Cornelia Schnee; 2 Fotos: Dieter Nebhuth



Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

1989: „Mer sollt's net vergesse!

Bei Durchsicht meiner (Steinbacher) "Alt-Papiere" kam ich auch zum „Z“ wie Zwölfhundertjahrfeier. Die frühere Vorsitzende des Steinbacher Geschichtsvereins, die rührige und unvergessene Ruth Rahmel (1920-2002), sandte uns Kartengrüße mit dem Aufdruck "1200 Jahre Steinbach. Die Stadt Steinbach (Taunus) erhielt aus Anlaß ihrer 1200-Jahrfeier als Anerkennung für kommunale Leistungen und Verdienste vom Land Hessen die Freiherr-vom-Stein-Plakette überreicht." Weiter ist u.a. auf der Karte zu lesen: "Bauern als unsere Vorfahren prägten mit ihrer harten Arbeit jahrhundertlang das Leben im Dorf. So manche Gefahr war zu überstehen. Kriege, Pest und Hunger waren die Geißeln der Bevölkerung. Doch die „Staabacher Bütt“ die Kirche, das Billische Haus als erste Dorfschenke und nicht zu vergessen, die Steinbacher Kerb sind andererseits lebendiger Ausdruck für Gemeinschaftssinn und Geselligkeit. Wir pflegen bewußt diese Vergangenheit mit Tradition. Denn alles Neue wurzelt im Alten." Wie wahr! Es gab auch einen Sonderstempel zur 1200-Jahrfeier. Dr. Fritz Krause schuf anlässlich des Jubiläums das Buch "1200 Jahre Steinbach (Taunus) - Eine Chronik in Wort und Bild von 789 bis zur Gegenwart". Das Kapitel "Steinbachs Vorgeschichte" der Chronik wurde von Christoph Schlott erarbeitet. Herausgeber der Chronik: Der Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus). Im Jubeljahr war Walter Herbst Bürgermeister (er amtierte von 1962 bis 1992). Als hauptamtlicher Bürgermeister hat er wahrscheinlich auch in Erinnerung an seinen früheren Lehrer, den geschätzten Heimatforscher und Naturfreund Hermann Pauli die Steinbacher Geschichte in sein Wirken "eingeflochten". Ich erlaube mir zu bemerken: Wenn ein Bürgermeister und die Gremien beim Politisieren die Geschichte ihres Dorfes, ihrer Stadt nicht vergessen, dürfen sie Pluspunkte für sich verbuchen.

Briefmarkensammler-Verein Steinbach

Ausstellung - Das Leben Martin Luthers

Der Verein möchte schon jetzt darauf hinweisen, dass die Ausstellung unter dem Motto "KAISER, GOTT und BAUER - das Leben Martin Luthers und seine Zeit" vom 25. Okt. bis 27. Nov. 2007 in der Schalterhalle des Naspa auf der Bahnstrasse während der Öffnungszeiten zu sehen ist.

Die ersten beiden Zusammenkünfte des "Briefmarken-Sammler-Vereins Steinbach Ts. e.V." nach der Sommerpause waren bereits durch Aktivitäten zu einer erneuten in Vorbereitung befindlichen Ausstellung geprägt! Der Verein nimmt sich der 490. Wiederkehr des Reformationsjahres an und versucht mit Hilfe von Briefmarken, Stempeln, Ansichts- und Postkarten sowie anderweitiger philatelistischer Belege das Leben und Wirken Martin Luthers nachzuzeichnen. Zeitgenossen Luthers wie der Dominikaner Tetzl, der katholische Theologe Eck, Kaiser Karl V., Kurfürst Friedrich der Weise von Sachsen, Katharina Bora sowie seine zeitweisen Mitstreiter Melancthon und Zwingli werden ebenso in der Darstellung der spannenden Geschichte integriert, wie die vielen Orte seines Wirkens, u.a. Eisleben Mansfeld, Magdeburg, Eisenach mit Wartburg, Erfurt, Schmalkalden, Worms und Augsburg. Soviel dürfen wir schon verraten: „nicht nur für den christlichen Glauben geprägten Bürger ist diese Ausstellung sehenswert, sondern auch unter dem kunstsinnig- und bildungspolitischen Aspekt!“

Hartmut Gmelin

Tennisclub Steinbach

Gutes Niveau der Jugend im Tennisclub

Einige Jahre gab es beim TC Steinbach keine Mädchen U18 und U14 Mannschaften mehr. Diese Zeit gehört nun der Vergangenheit an, denn Dank der vorzüglichen Trainerarbeit von Laurence Matthews gibt es wieder vielversprechenden Nachwuchs. Bei den Mädchen U9 und der U11 wurde der Grundstein für den rasanten Aufschwung gelegt, der nun mit der souveränen Meisterschaft bei den U14 und den damit verbundene Aufstieg in die nächst höhere Klasse belohnt wurde. Den Erfolg errangen: Alexandra Weber, Vivian Lorey, Katharina Beckers, Maja Mazur, Choi Seo-Hyun, Franziska Martern und Huh Sung-Hee. Nicht ganz so erfolgreich, aber mit einem sehr guten vierten Tabellenplatz in einer achter Gruppe, haben die U18 Damen aber alle Erwartungen erfüllt. Das Gerüst der Mannschaft bildete die U14. Sie wurden von der Mannschaftsführerin Julia Cropp und Anna Rahlwes entscheidend gestärkt. Anna hatte auch maßgeblichen Anteil an dem Aufstieg der Damen 1. Auch das Auftreten der Jungs war sehr erfreulich. Die U18 mit Mannschaftsführer Ferdinand (Willi) Hahner als Führungsspieler holte ganz überlegen mit 12:0 Punkten den Titel. Den Titel verpassten die Jungen U14-1, als Aufsteiger des Vorjahres, nur hauchdünn. Sie mussten nur den TC Bad Homburg vorbeilassen. Die U14 Spieler finden sich in fast allen Mannschaften wieder. Vincent Banzer und Moritz Richter holten mit der Herren 2 und der U18 schon zwei Titel. Till Richter und Robin Müller-Sturm, beide erst elf Jahre, zählten auch schon zu den Punktesammlern bei den U18, und mit Kevin Müller-Sturm waren sie Stammspieler der U14-1. In der Jungen U14-2 wurde sehr viel rotiert, denn es sollten möglichst viele Spieler zum Einsatz kommen. So fehlte oft der Zusammenhalt und als die letzten Spiele in die Ferien fielen, gab es auch noch Aufstellungsprobleme. Aber der Klassenerhalt war auch eine gute Leistung. Die Punktesammler waren Frederick Hahner, Max Gaaß und Dennis Dreyer.

Text und Foto: Peter Kusche

„die brücke“ Steinbach

Zweite Fahrt an den Rhein

Auch die zweite Fahrt an den Rhein, die die brücke organisiert hatte, war ebenso wie die vorangegangenen Ausflüge in diesem Sommer nach Seligenstadt und Boppard ein voller Erfolg. Besonders die alleinstehenden Mitglieder und Gäste genossen es, gemeinsam mit anderen über die Rheinallee in Boppard und durch die Stadt zu bummeln. Bei strahlendem Sonnenschein fuhren wir am Nachmittag mit dem Schiff auf dem Rhein zurück, freuten uns an der wunderschönen Landschaft und führten bei einem Glas Wein informative, tiefsinnige, aber auch lustige Gespräche. Wieder einmal zeigte sich, dass es viel mehr Spaß macht, etwas mit anderen gemeinsam zu unternehmen. Dazu bietet die brücke vielerlei Möglichkeiten. Über die Interessenbörse lassen sich Verabredungen treffen, es kann an den Spieleabenden gemeinsam gespielt und einmal im Monat gewandert werden. PC-Anwender und Digital-Fotografen können gemeinsam Lösungen für ihre Probleme finden. Durch den Zusammenschluss vieler in der brücke ist es auch immer wieder möglich, Mitglieder zu finden, die Hilfebedürftigen auf mannigfache Weise zur Seite stehen, zum Beispiel Gehbehinderte zu Ärzten, Behörden oder auch zum Friseur fahren und pflegebedürftige Angehörige oder Kinder betreuen, wenn die Pflegeperson bzw. die Eltern verhindert sind.

Schützengesellschaft 1930 Steinbach/Ts.

26. Stadtmeisterschaft im Luftgewehrschießen
Die Schützengesellschaft 1930 Steinbach (Ts.) e.V. lädt ein am Sonntag, dem 04. November 2007, ab 9.00 Uhr zu ihrer 15. Jugendstadtmeisterschaft im Luftgewehrschießen.

Trainingszeit: Mittwoch, den 31.10.2007 von 19-21 Uhr, 20 Schuss werden kostenlos gestellt.

26. Stadtmeisterschaft im Luftgewehrschießen
Trainingszeiten jeweils dienstags 23.10 und 30.10.2007 von 19-21 Uhr Unkostenbeitrag: 1,- € - 20 Schuss werden gestellt. Austragungsort ist der Luftgewehrstand der Steinbacher Schützen in der Altkönighalle (Kellergeschoß).

Tanzsportverein Blau-Gold Steinbach

Erfolgreiche DTSA Abnahme beim TSV Blau-Gold

Zu der Tradition des Tanzsportvereins Blau Gold Steinbach gehört die Durchführung des "Deutschen Tanz-Sport-Abzeichens". Hier können die Mitglieder das im Jahr Erlernte zeigen und erhalten nach bestandener Abnahme ein Abzeichen und eine Urkunde. In diesem Jahr stellten sich 9 Paare der Abnahme. Unter den Augen der Jury überzeugten alle Paare (1mal Silber und 8mal Gold) in den von ihnen gewählten Tänzen aus dem Bereich Standard und Latein. Im Anschluss klang mit einem Glas Sekt der Abend gemütlich aus. Allen Tänzerinnen und Tänzern gratulieren wir herzlich und hoffen, dass sie auch in 2008 wieder dabei sind.

Hans-Dieter Vosen

die brücke
Bürgerselbsthilfe Steinbach (Taunus) e.V.
Hessenring 24 - 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. 06171/981800 - Fax 06171/981801
eMail: bruecke-steinbach@t-online.de
Internet: www.bruecke-steinbach.de

Unsere Angebote im: Treffpunkt
w/geänd. Terminzusagen = Abweichungen vom Verant.kal. der Stadt möglich.
wenn kein anderer Ort angegeben ist, Frühstück = immer im „Backhaus“
Kurse etc. = im „brücke“-Treff (s.u.)

Datum	Zeit	Angebot	
Oktober 2007			
07.	15.00	Cafe-Nachmittag	Ev. Gemeindehaus
10.	ab 9.00	Frühstück	Kronberger Str. 2
15.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus Gaststätte
17.	ab 9.00	Frühstück	Backhaus
24.	ab 9.00	Frühstück	Backhaus
28.	????	Wandern	Tel.: Schuldt 978055
29.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus Gaststätte
31.	ab 9.00	Frühstück	Backhaus
November 2007			
04.	15.00	Cafe-Nachmittag	Ev. Gemeindehaus
07.	ab 9.00	Frühstück	Kronberger Str. 2
12.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus Gaststätte
14.	ab 9.00	Frühstück	Backhaus
16.	14.30	Treffen Bahnsteig S-5	Neues Theater Höchst
21.	ab 9.00	Frühstück	Backhaus
23.	10.30	Martinsgans-Essen	Näheres: brücke-Treff
25.	????	Wandern	Tel.: Schuldt 978055
26.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus Gaststätte
28.	ab 9.00	Frühstück	Backhaus
Laufende Angebote (kostenlos)			
DI	10.30	Treff: Digitale Fotografie	brücke-Treff, Hessenr. 24
DI	18.30	Möglichkeiten am PC	brücke-Treff, Hessenr. 24
MI	11.00	Möglichkeiten am PC	brücke-Treff, Hessenr. 24

„brücke“-Treff, Hessenring 24 - Seiteneingang links (Souterrain)

WILLI ANTHES
Bauingenieure BDB

BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten • Sanierung • Verputz
Fliesen • Kanal • Pflastern**

Daimlerstraße 2 • 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 • Fax: 0 61 71 / 8 55 29

**Zu hohe Heizkosten?
Das muss nicht mehr sein!**



Denn mit einem guten Wärmedämm-Verbundsystem bleibt die Wärme da, wo sie gebraucht wird. Das senkt nicht nur Ihre Heizkosten, sondern schon auch noch die Umwelt. Und mit den unbegrenzten Gestaltungsmöglichkeiten und perfektem Schutz macht sich Ihre Investition schnell bezahlt. Sprechen Sie uns an!

meier
malermester

moderne raumgestaltung
fußbodenbeläge
vollwärmeschutz
tapezierarbeiten
maler-verputz-anstrich

eschborner straße 30
61449 steinbach / ts.

tel. 0 61 71 / 7 37 72
fax 0 61 71 / 8 63 54
D1 - 01 71 / 3 32 37 72

E-Mail: Maler-Meier@t-online.de
www.Maler-Meier.de

Anruf genügt

Rundfunk und Fernsehreparaturen

Meisterbetrieb

Installation von Satellitenanlagen

Beratung und Verkauf

mp
Radio Ptok
61449 Steinbach (Taunus)
Untergasse 14

☎ 061 71 / 7 55 43

**Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen,
könnte genausogut
seine Uhr anhalten, um Zeit zu gewinnen.**

DRK -OV Steinbach/Ts.

DRK-Jahresausflug 2007 nach Höchst-Anneisbach / Odenwald

Alle Jahre wieder startet die DRK-Ortsgruppe Steinbach ihren jährlichen Ausflug. Am 12. September pünktlich 13.00 Uhr ging es mit dem Bus der Firma Schlosser nach Höchst-Anneisbach im Odenwald. Alle waren frohgelant, denn zu unser aller Glück schien die Sonne. Im Odenwald-Sterne-Hotel Dornröschen war schon fast alles parat für die Kaffeetafel. Die Chefin Frau Merkel begrüßte uns wenig später sehr herzlich und stellte dabei auch ihr Team vor, einschließlich "das Prime!" (Azubi). Was jetzt am Kuchenbüfett angeboten wurde, kann man fast nicht beschreiben - alles frisch von der Chefin zubereitet. Dann eine Auswahl, die jedes Herz höher schlagen ließ. Leider war es unmöglich alles zu probieren. Nun war es Zeit die Kalorien zu verar-

beiten, und das war in dieser herrlichen Natur nicht schwierig. Eine große Gruppe machte sich auf, um den längeren Rundweg (1,5 - 25td.) zu ergründen. Da es einigen zu kurz war, haben sie sich (unfreiwillig) entschlossen eine veränderte Route zu wählen. Ansonsten hatte jeder die Möglichkeit den Nachmittag in eigener Regie zu gestalten. Beim Vesperbrot gab es leider Verzögerungen, so dass einige nicht in Ruhe essen konnten oder gar nicht mehr dazu kamen. Inzwischen habe ich erfahren, dass drei Angestellte nicht zur Verfügung standen (Schule u. krank). Frohgelant und mit viel Gesprächsstoff traten wir mit etwas Verspätung die Heimfahrt an. Dank dem DRK-OV für diesen schönen Tag.

R. Bachmann



FARBEN Stasch



**Tapeten
und Zubehör
Bastelbedarf
Modellbau**

Alles für Hobby und Bastel

**Stoffmalfarben und Stifte
Jutetaschen und Beutel
DEKA-Bastel-Lack für
Holz, Pappe, Styropor, Stein
Verzierwachs, Kerzendochte
... und vieles mehr!**

Kirchgasse 12 · Tel. 0 61 71 / 7 16 28 · 61449 Steinbach (Ts.)

Marschner FACHBETRIEB
Rolladen-
und Jalousiebauer-
Handwerk

ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE
· Inh. Thomas Stottut ·
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Bahnstraße 35 Telefon 06171-76215
61449 Steinbach / Ts. Telefax 06171-75443

CLAUS NUSCHELER GMBH
Meisterbetrieb

**Gasinstallation
Wasserinstallation
Sanitäre Anlagen
Gasgeräte-Kundendienst
Gasheizungen**

61445 Steinbach (Ts.)
Wiesenstraße 2
Postfach 203
Tel. 0 61 71 / 7 32 00
Fax 0 61 71 / 97 16 95

WINDECKER'S
SPEZIALITÄTEN

Frisches Wild:
Reh, Hirsch, Wildschwein,
Lamm, Feldhase, Fasan,
sorgfältig zerlegt und verpackt.

Frisches Geflügel:
Truthähne, Flugenten, Hühner,
Gänse, Fleisch-Hähnchen
sowie Kaninchen, Eier alles aus
Boden- und Freilandhaltung

Bitte vorbestellen

Eschborner Str. 32 · 61449 Steinbach/Ts.
Tel. 06171/ 982053 · www.windeckers.com

BORZNER

**Jalousien · Rolladen
Markisen
Elektroantriebe
Fenster & Türen**

**Planung · Beratung
Verkauf · Service**

STEINBACH (TAUNUS)
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

**Pizzeria
„Pisa“**

06171/74700

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

*Von Montag bis Sonntag:
Täglich wechselnde Menüs*

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

PARTY-SERVICE WITTEK

*Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß
bis zum festlichen Menu und Büffet alles,
was Ihr Herz begehrt.*

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)
· 0 61 71 - 7 68 71

Bio Bauer Heinrich - Steinbach/Ts.

Zu Besuch beim Bio-Bauer Heinrich: Wie entsteht der Apfelsaft?

Vom Ernten bis zum Keltern -
Mit Bio-Bauer Heinrich unter-
wegs.

Um diese Frage beantworten zu
können, besuchten am 18. Sep-
tember die Kinder des städtischen
Kindergartens Bio-Bauer Hein-
rich. Nach einem Spaziergang zu
den Kühen auf der Weide gingen
wir auf die Steuobstwiese zu den
Apfelbäumen.

Eifrig sammelten die Kinder die
Äpfel, aus denen anschließend
auf dem Quellenhof ganz leckerer
Apfelsaft gekeltern wurde. Die
Kinder hatten viel Spass und ver-
folgten mit viel Interesse das
Entstehen des Apfelsaftes.

Nach dem Probieren waren sich
alle einig: Dieser Saft schmeckte
besonders köstlich!! Wir bedan-
ken uns ganz herzlich bei Herrn
Heinrich für den schönen Tag.

Die Kinder und Erzieherinnen
des städt. Kindergartens.



VHS Steinbach

10 Jahre Kunstwerkstatt für Kinder



Petra Weber

Vom 08. bis 12.10.07 findet wieder
die beliebte Kunstwerkstatt für
Kinder ab 7 Jahren statt. Inter-
essierte Kinder treffen sich
täglich von 10- 13 Uhr mit der
Dozentin Angelika Grünberg im
Backhaus, Kirchgasse 1. Die
Kunstwerkstatt feiert dieses Jahr
10jähriges Jubiläum. Aus diesem
Anlass werden die verschiedenen
Lieblingstechniken der letzten
Jahre ausprobiert. Mit Abklatsch-
und Pustebildern wird sich freige-
malt, aus Korkenscheiben lassen
sich interessante Bilder gestalten.
Geheimnisvolle Landschaften oder
Gebäude entstehen aus
Styroporblöcken, Papprollen-
Kunstwerke sowie die Gestaltung

eigener Visitenkarten runden das
Programm ab. Die Kunstwerkstatt
findet jedes Jahr in den Osterferien
und den Herbstferien statt. Wer
keinen Platz mehr bekommt, kann
sich schon auf 2008 freuen. Seit
diesem Monat wird Frau Wilke-
Henrich, Außenstellenleiterin der
vhs in Steinbach von Petra Weber
unterstützt. Frau Weber ist Dipl.-
Sozialpädagogin und Fallmanagerin.
Hauptberuflich ist sie pädagogische
Leiterin einer Kindertagesstätte.
Die "gebürtige" Steinbacherin
(Zuzug mit 9 Lebensmonaten) ist
nach Aufenthalt in Kairo, Frankfurt
und Berlin mit ihren Kindern
Janusch und Jakob wieder nach
Steinbach gezogen. Sie ist ab
sofort im vhs-Büro sowie bei
verschiedenen Veranstaltungen
und Kursen in Steinbach anzutref-
fen und unter Tel. 06171/586163
zu erreichen. **Information und
persönliche Anmeldung ist
dienstags von 17 bis 18 Uhr im
vhs-Büro im Ordnungsamt mög-
lich (Tel.: 06171/7000-75).** Nähere
Informationen zu den genannten
Kursen und zu allen anderen
vhs-Veranstaltungen auch bei
Julia Wilke-Henrich, Tel. 5848-24.

Städt. KITA Steinbach

Apfelernte zum Herbstanfang

Als fleißige Erntehelfer, wetterfest
gekleidet und mit Eimern bestückt,
machten sich alle Kinder, Erzieher
und einige Eltern auf den Weg zum
Biobauer Heinrich. Der freute sich
über so viel Hilfe bei der Apfelernte.
Bei sonnigem Herbstwetter ging es
auf die Felder vom Quellenhof. Dort
wurde die fröhliche Kinderschar
bereits von Herrn Heinrich erwartet.
Bevor die Kinder so richtig aktiv
werden konnten, erklärte Bauer
Heinrich, welche Äpfel in die mit-
gebrachten Eimer dürfen. Denn nur
die besonders guten Äpfel sind zum
Keltern von frischem süßen Apfelsaft
geeignet. Nachdem alle Eimer gefüllt
waren, ging es fröhlich vom Feld aus
in Richtung Quellenhof. Dort konnten
die Kinder zuschauen, wie aus dem
frischen Apfel nun ein leckerer
Apfelsaft werden soll. Zuerst wurden
die Äpfel gewaschen und kamen dann
in die Mühle. Danach kamen die
zerkleinerten Äpfel in eine Presse
und schon konnten alle Beteiligten
den frischen Apfelsaft genießen.
Was dann noch vom Apfel übrig
blieb, kam nicht in den Abfall, sondern
das bekamen die Kühe zum Futter
dazu. Dies war wieder ein schöner
und lehrreicher Vormittag, den uns
die Familie Heinrich vom Quellenhof
ermöglicht hat. Dafür bedanken sich
alle großen und kleinen Leute von
der Kita.

Text: Simone Bartsch; 2 Fotos: Dieter Nebhuth



20 JAHRE
RESTAURANT
Le-de-Ré

Für unsere rauchenden Gäste

Ab Oktober 2007 großer
RAUCHERRAUM
Hoher Raum mit
großer Abzugsanlage!
Tel. 0 61 71-72219
Eschborner Straße 21
61449 Steinbach (Taunus)

**Wir kaufen
in Steinbach!**

*All' die anderen
wo anders.*



Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Einsätze im Monat August 2007

Samstag, 04. 08. 2007 Alarm 18.30 Uhr
Hilfeleistung für den RTW und Einweisung für den Rettungshubschrauber im Wingertsgrund. Ende: 18.44 Uhr

Sonntag, 12. 08. 2007 Alarm 21.39 Uhr
In Steinbach Nord ist starke Rauchentwicklung zu sehen. Feuerwehr rückt aus und überprüft. In einem Garten werden Abfälle (Unangemeldet) verbrannt. Polizei wird angefordert. Nach Rücksprache mit dem Pächter und der Polizei wird das Feuer vom Pächter gelöscht. Ende: 22.10 Uhr

Montag, 13. 08. 2007 Alarm 20.13 Uhr
Kabelbrand in einem Einbauküchenherd in der Niederhöchstädter Strasse (Hochhaus). Der Herd wird ausgebaut, ins Freie gebracht und abgelöscht. Ende: 20.33 Uhr

Mittwoch, 15. 08. 2007 Alarm 20.28 Uhr
Leichte Rauchentwicklung in der Niederhöchstädter Strasse (Hochhaus). Feuerwehr überprüft, Essen war auf dem Herd angebrannt. Wohnung wurde belüftet. Ende: 21.02 Uhr

Freitag, 17. 08. 2007 Alarm 10.40 Uhr
Eingang BMA bei der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach aus einem Gebäude an der Waldstrasse. Feuerwehr überprüft (Fehlalarm). Ende: 11.02 Uhr

Samstag, 18.08. 2007 Alarm 23.29 Uhr
Tier in Not in der Daimlerstrasse, in einem 4m hohem Holzpalettenstapel. Holzstapel wird abgetragen, Katze gerettet. Ende: 01.29 Uhr

Montag, 20. 08. 2007 Alarm 15.35 Uhr
Tür öffnen für den Rettungsdienst, Notarzt und Polizei in der Niederhöchstädter Strasse. Ende: 16.08 Uhr

Dienstag, 21. 08. 2007 Alarm 14.02 Uhr
Tür öffnen für den Rettungsdienst in der Berliner Strasse. Ende: 14.23 Uhr

Samstag, 25. 08. 2007 Alarm 06.04 Uhr
Auslaufende Flüssigkeit im Strassen- und Feldbereich nach Unfall in der Industriestrasse. Mit Bindemittel abstreuen und wieder aufnehmen. Aus Sicherheitsgründen musste noch eine beschädigte Straßenlaterne abgeflex werden. (Siehe Fotos) Ende: 06.51 Uhr

Montag, 27. 08. 2007 Alarm 18.59 Uhr
Tür öffnen für den Rettungsdienst in der Frankfurter Strasse. Ende: 19.23 Uhr

Donnerstag, 30. 08. 2007 Alarm 21.16 Uhr
Starke Rauchentwicklung aus einer Wohnung in der Niederhöchstädter Strasse (Hochhaus) wurde von der Leitstelle Hochtaunus gemeldet. Feuerwehr überprüft. Essen auf dem Herd war angebrannt. Wohnung wurde belüftet. Ende: 21.38 Uhr

GEWERBEVEREIN STEINBACH (T.S.) STAMMTISCH



Am 6. Nov. 2007, um 20 Uhr, im Hotel „Zum Brunnen“
Bahnstraße 7 · 61449 Steinbach (Taunus)

Steuerliche und gesetzliche Veränderungen zum Thema „Altersvorsorge für für Selbstständige und Gesellschafter-Geschäftsführer und deren mitarbeitende Ehepartner“

Als Referent wurde vom Vorstand **Herr Diplom Betriebswirt Henning Malkemus,** Unternehmensberater der Allianz Versicherungs AG eingeladen.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen

Gewerbeverein Steinbach (Taunus)
Andreas Bunk (1. Vorsitzender) Jürgen Schopp (2. Vorsitzender)



Stadt Steinbach - Amt für soziale Angelegenheiten -

Bilderbuchkino im Oktober

Am Mittwoch, 10. Oktober 2007, laden wir unsere junge Zuhörerschaft ab 5 Jahren zu einem Bilderbuchkino-Vorlesenachmittag von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr recht herzlich in die Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Bornhohl 4, ein. Mit der Dia-Geschichte „Frederick die Maus“ von Leo Lionni, wird Jochem Entzeroth unsere jungen Zuhörerinnen und Zuhörer unterhalten. Wer kennt sie nicht, die Maus Frederick, die lieber Sonnenstrahlen, Farben und Wörter für die kalten Wintertage sammelt, als Nüsse, Weizen und Stroh, während die übrigen Mitglieder der Feldmausfamilie Vorräte für den Winter sammeln. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Weitere Infos: Stadtbücherei Steinbach (Ts.), Tel. (0 61 71) 980167.

Workshops für Kinder im JuZ

Ab September 2007 starten im Jugendhaus Steinbach (Taunus) drei neue Workshops, die jeweils dienstags von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in der Eschborner Straße 17, stattfinden. Laubsägearbeiten; Alter: ab 10 Jahren; Zeitraum: 25.09.2007 - 16.10.2007; Unkostenbeitrag: 2,- €; Anmeldeschluss: 21.09.2007; Adventskalender Alter: ab 9 Jahren; Zeitraum: 23.10.2007 - 13.11.2007; Unkosten: 2,- €; Anmeldeschluss: 19.10.2007; Originelle Kerzen Alter: ab 9 Jahren; Zeitraum: 20.11.2007 - 04.12.2007; Unkostenbeitrag: 2,- €; Anmeldeschluss: 16.11.2007 Anmelden können sich alle Kinder im JuZ Steinbach (Taunus), Eschborner Straße 17 an jedem Dienstag bis Freitag von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr oder unter Tel. (0 61 71) 97 88 50.

Bad Homburger Tafel - Tafel im Hochtaunuskreis

Nicht alle Menschen haben ihr täglich Brot - dennoch gibt es Lebensmittel im Überfluss. Die Tafel bemüht sich - mit ehrenamtlichen Helfern - um einen Ausgleich für Bedürftige. Ziel der Tafel ist es, qualitativ einwandfreie Lebensmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können, an Bedürftige zu verteilen. Die Tafel hilft so diesen Menschen, eine schwierige Zeit zu überbrücken und gibt ihnen dadurch Motivation für die Zukunft. Grundsätzlich können alle Bezieher von geringem Einkommen (z.B. SGB II, Sozialhilfe / Grundsicherung, kleine Rente, geringes Erwerbseinkommen, sonstiges geringes Einkommen) Kunde der Tafel werden. Um zu verhindern, dass Menschen Lebensmittel bekommen, die sie nicht benötigen, wird vorher das Einkommen geprüft. Liegt das Einkommen unterhalb der Einkommensgrenze, erhalten die Interessenten eine Tafelkarte. Die Ausgabestelle der Tafel befindet sich in Bad Homburg in der Wallstraße 14. Allerdings werden ohne Tafelkarte keine Lebensmittelpakete ausgegeben. Die Kosten für die Tafelkunden betragen pro Lebensmittelpaket 1,- Euro. Weitere Infos: Diakonisches Werk Hochtaunus, Heuchelheimer Straße 20, Bad Homburg, Tel. 06172/308803 und Amt für soziale Angelegenheiten, 06171/75391.



Geheimes Treffen: Peter Frosch und Kurt Beck

Anlässlich eines Besuches des traditionellen Purzelmarktes, einem großen Weinfest in Billigheim/Pfalz, traf Bürgermeister Peter Frosch mit Ministerpräsident Kurt Beck (Rheinland-Pfalz) zusammen. Er nutzte die Gelegenheit zu einem kurzen Gespräch und der mitgereiste Klaus Döge zu einem Schnappschuss.

Excel-Kurs für Frauen

Kenntnisse in Excel sind inzwischen neben der Textverarbeitung wichtige Voraussetzungen für Bewerbungen. Auch im Alltag gibt es beim Umgang mit Zahlen oder Übersichten vielfältige Anwendungsmöglichkeiten dafür. Die Frauenbeauftragten im Hochtaunuskreis bieten deshalb einen Wochenendkurs am 27. und 28. Oktober im Frauenbildungszentrum Bad Homburg an, bei dem es um die Erstellung von Tabellen geht (Sa 10-16 Uhr, So 10-13 Uhr). Es gibt eine Einführung in die Prinzipien der Tabellenkalkulation, es werden automatische Berechnungen durch Formeleingaben vorgenommen, Tabellen gestaltet und Formate festgelegt. Referentin ist die IT-Trainerin Renate Uhrig. Interessierte Frauen können sich bis zum 19. Oktober bei der Frauenbeauftragten der Stadt Friedrichsdorf anmelden (06172 - 731303 oder walburga.kandler@friedrichsdorf.de).

Frankfurter Frauenzimmer im Hist. Museum

Noch bis zum 25. Nov. 07 zeigt das Historische Museum in Frankfurt eine Ausstellung über das Leben Frankfurter Bürgerinnen um 1800. Nicht nur heute ist Frankfurt in fester Hand von Frauen. Um 1800 wirkten Prinzessin Henriette Amalie von Anhalt-Dessau, Maria Eleonara Hochecker und Bettina von Arnim. Die Lebenswege dieser Frauen zeigt das Historische Museum nun unter dem Titel „Blickwechsel. Frankfurter Frauenzimmer um 1800“. Kuratorin Ursula Kern zeigt, dass Frauen bereits vor dem Anbruch der Moderne kulturelles Leben mitprägten sowie in Werkstätten, im Handel und sozial engagiert waren. Die Ausstellungsbesucher erwartet ein umfangreiches Begleitprogramm mit Führungen, Vorträgen, Musik sowie speziellen Angeboten für Kinder und Schüler. Historisches Museum, Saalgasse 19 in Frankfurt. Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag 10-18 Uhr, Mittwoch 10-21 Uhr, Montag geschlossen.

LC Steinbach

Kreisschüler-Mehrkampfmeister in Usingen

26 Athleten/innen des LC Steinbach waren bei den Mehrkampfmeisterschaften in Usingen am Start. Zu bejubeln gab es 3 Titelgewinne und einige gute Leistungen. Bedenklich aber auch, dass eine Vielzahl sich nicht unter den ersten Zehn platzieren konnte. Michael Müller (M15) kam nach einem soliden Vierkampf mit 2008 Punkten auf den 3. Platz. Stark seine 1,52m im Hochsprung und 11,17m mit der Kugel. Eine bessere Platzierung wäre möglich gewesen, hätte er eine bessere 100m Zeit (13,31) geschafft. Christopher Sauber (M15) kam auf Rang 4 mit 1735 Punkten. Seine Leistungen: 100m in 13,05Sek., Weitsprung 4,51m, Einstellung der Bestleistung im Hochsprung mit 1,40m und 7,87m beim Kugelstoßen. Oliver Ulmann verpasste als 2. der M14 (1910 Pkt.) nur knapp den Titel. 13,25 Sek. über 100m und tolle 1,64m im Hochsprung waren Bestleistung. 9,18m im Kugelstoßen und 4,60m im Weitsprung waren auch passabel. Am Ende fehlten im ganze 17 Punkte! In der M11 gab es einen Steinbacher Doppelsieg. Kreismeister im Dreikampf wurde Alexander Laudert mit 960 Punkten. 50m lief er in 8,34 Sek., Weit sprang er 3,71m und im Ballwurf kam er auf gute 35,50m. Toll auch der 2. Platz von Sven Richter mit 931 Punkten. Er lief 8,44 Sek. über 50m, Weit sprang er 3,55m und den Ball warf er auch auf 35,50m. Auch der 5. Platz von Lucas Treu mit 855 Punkten war erfreulich. Seine Leistungen: 50m in 8,55 Sek., Weit 3,49m, Ballwurf 28,50m. In der M10 schafften Tobias Bienert (4. mit 931 Punkten) und Nicolas Plock (5. mit 923 Punkten) den Sprung unter die Top Ten. Die Leistungen von Tobias: 50m in 8,23, Weit 3,54m, Ball 33m und von Nicolas: 50m in 8,17, Weit 3,36m, Ball 34m. Weitere Ergebnisse M10: Adrian Klumpf Platz 13 (8,84S, 3,33m, 32,50m), Julian Hackbarth Platz 14 (8,69S, 3,36m, 28,50m), Inoa Hildebrandt Platz 16 (9,05S, 3,24m, 33m), Nicolas Pauly Platz 18 (8,68S, 3,12m, 26,50m), Tjorben Matthes Platz 19 (8,73S, 3,20m, 22m). M9: Jasper Bechtold Platz 17 (9,85S, 2,93m, 21,50m), Justin Rometsch Platz 19 (9,19S, 2,54m, 16m). Bei den Mädchen gewann Aylin Dügün nach spannendem Wettkampf den Dreikampftitel der W12 mit 1154

20 JAHRE RESTAURANT Le-de-Ré

Jetzt wird es richtig wild **Wildwochen** im Le-de-Re

Alle Speisen auch zum Mitnehmen!
Tel. 0 61 71-72219
Eschborner Straße 21
61449 Steinbach (Taunus)

IHR KFZ-PARTNER IN STEINBACH

Unter neuer Leitung
Alte Leistung

Kfz-Reparaturen
Fa. Karlheinz Günther
Inh. Michael Kleine
Industriestr. 6
61449 Steinbach
Telefon: 06171 / 7 84 33
Telefax: 06171 / 7 40 49
E-Mail: guenthertuning@t-online.de




SPAREN SIE ZEIT + WEITE WEGE ! QUALITÄT vom FACHGESCHÄFT !

- **KALENDER 2008 SIND DA!** Bildkalender, Planer, Tischkalender, 3-Monatskalender, Taschenkalender
 - **PANINI-SAMMELBILDER** Bundesliga Saison 2007/2008 ab sofort in Steinbach bei uns!
 - **BIOMETRISCHE PASSBILDER**
 - **HERMES-PAKET-SHOP**
 - **SCHUH-ANNAHME -SERVICE**
- STEMPEL BOBBI**
Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983

Punkten. Garant hierfür war eine sehr schnelle 75m Zeit mit 10,92 Sekunden. Beim Weitsprung (4,08m) und Kugelstoßen (5,68m) blieb sie etwas unter ihren Möglichkeiten. Anna Henkel kam auf Rang 7 mit 973 Punkten. Sie war die Beste beim Kugelstoßen mit guten 6,71m. Ihre 12,70 Sek. über 75m und 3,36m im Weitsprung waren für eine vordere Platzierung aber zu schwach. Rebecca Müller (W13) kam ebenfalls auf Rang 7 mit 1062 Punkten. Gut ihr Weitsprung mit BL von 4,12m, auch die 11,53 Sek. über 75m waren ok., aber schwache 4,88m verhinderten eine deutlich bessere Platzierung. Larita Luma (W1 1) schaffte gerade so den Sprung unter die Top Ten als 10 mit 1067 Punkten. Sie lief die 50m in 8,92 Sek., Weit sprang sie 3,48m und den Ball warf sie auf gute 30,50m. Weitere Ergebnisse W11: Elena Hald Platz 13 (8,20S, 3,69m, 15m), Nadja Wandel Platz 15 (8,76S, 3,26m, 19,50m). In der W10 kam Jessica Pollok auf den 9. Rang mit 901 Punkten. Sie lief die 50m in 8,78 Sek., Weit sprang sie 3,38m und den Ball warf sie auf 16,50m. Weiter: Siham Lahmer Platz 20 (10,14S, 2,56m, 10m). Platz 9 in der W9 auch für Larissa Treu mit 714 Punkten. Sie lief die 50m in 9,74 Sek., Weit sprang sie 2,85m und den Ball warf sie auf 14,50m. Weiter: Natalie Wandel Platz 12 (10,11 S, 2,55m, 14m). Nur um ein Pünktchen (694) verpasste Pauline Grabiger den Titelgewinn in der W7. Aber sie machte einen prima Wettkampf. 9,75 Sek. lief sie über 50m, den Ball warf sie auf 12,50m und beim Weitsprung war sie die Beste mit 2,93m. Staffelergebnisse: M11 Platz 2 über 4,50m für LC 1 mit Richter, Plock, Bienert und Laudert in 31,02 Sek. Platz 5 für LC 2 mit Hildebrandt, Matthes, Rometsch und Hackbarth in 33,39 Sek. Platz 6 für LC 3 mit Bechtold, Treu, Pauly und Klumpf in 33,89 Sek. W11 Platz 5 für den LC mit Pollok, Luma, Wandel, Hald in 32,43 Sek. **Bruno Gold**

Sprinttrainer Jens Rubart sagt Auf Wiedersehen

Ab Oktober wird Sprinttrainer Jens Rubart den LC leider verlassen. Ausschlaggebend hierfür sind berufliche Gründe. Ihn zieht es nach Düsseldorf. Jens hat sich mit seiner ruhigen Art und seinem großen Fachwissen sehr beliebt gemacht, sowohl bei den Trainerkollegen als auch bei den jungen Sportlern. Der LC dankt Jens für sein jahrelanges Engagement und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

GELBE SÄCKE
Nächste Abfuhr:
Montag 8. Okt. 2007

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei**Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841

**Catania + Schön GmbH**

Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb

Planung - Technik
Verlegung - Restaurierung
Instandsetzung



Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts.
Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14
Mobil: 0172-6995253 · E-Mail: schoen_gmbh@yahoo.de

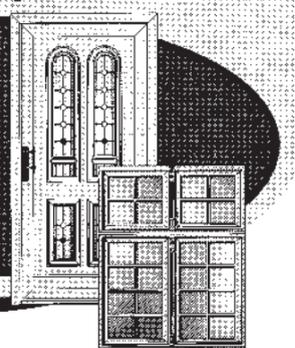
**Unfallinstandsetzung
an Kraftfahrzeugen
aller Art**

Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosseriebaufachbetrieb

Wolf und Woytschätzky GmbH
Industriestraße 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 0 61 71 / 7 98 36

**Wissen was in Steinbach los ist.
Aus dem Internet:**

www.gewerbeverein-steinbach.de
www.stadt-steinbach.de
www.vereinsring-steinbach.de

**Von Haus aus
perfekt!**

Sie renovieren? Sie wollen Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Weru!
Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Weru-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!



**FENSTER + TÜREN-
STUDIO
KURT WALDREITER
GmbH**

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Taunus
Telefon: 0 61 71 / 7 80 73
Telefax: 0 61 71 / 7 80 75

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -**Durchführung eines Bürgerentscheids
„Lebensmittelmarkt im Baugebiet
Taubenzehnten“**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Steinbach (Taunus) hat dem Bürgerbegehren - Aufgabe des Vorhabens zur Errichtung eines Lebensmittelmarktes im Baugebiet Taubenzehnten - stattgegeben und damit beschlossen, einen Bürgerentscheid durchzuführen.

Als Termin für den Bürgerentscheid wurde der Sonntag, 25. November 2007, festgelegt.

Die zu entscheidende Frage lautet gemäß der Eingabe der Bürgerplattform: **„Ich bin dafür, dass die Stadt Steinbach (Taunus) das Vorhaben zur Errichtung eines Lebensmittelmarktes im Baugebiet Taubenzehnten aufgibt“**

und ist von den Stimmberechtigten mittels eines Kreuzes im Antwortfeld mit ja oder nein zu beantworten.

Die Begründung der Antragsteller hierzu lautet:

Ein zusätzlicher Lebensmittelmarkt in Steinbach wird nicht benötigt. Der Bau dieses Marktes ginge zu Lasten der in der Innenstadt bestehenden Geschäfte für den täglichen Bedarf, so dass eine Verödung des Stadtzentrums zu befürchten wäre.

Die Erläuterung bzw. Gegenrede der Gemeindeorgane lautet wie folgt: **Die Errichtung eines zeitgemäßen Lebensmittelmarktes im Baugebiet Taubenzehnten ist zur langfristigen Sicherstellung einer wohnungsnahen Versorgung der Bevölkerung mit Gütern des täglichen Bedarfs notwendig und dient damit dem Erhalt und der Verbesserung der vorhandenen Versorgungsstrukturen.**

61449 Steinbach (Taunus), 06.09.2007 Peter Frosch, Bürgermeister

Die Waldgemeinde**Einladung zum Waldgottesdienst am 14. Okt.**

EINLADUNG zum Waldgottesdienst am 14. 10. 2007 um 12:30 Uhr, am Franzosenek vor der Ravensteiner Hütte. Es spricht: Pfarrer Wolfgang Daum Gemeinde Friedrichsdorf. **Wie beweglich ist Gott?? Joh. 5,1-16** Tatsächlich kann man ganz leicht dem Bibeltext entnehmen, was gemeint ist. Doch viel spannender ist die Frage an mich: Bin ich beweglich, oder kann ich mich aus meiner Unbeweglichkeit befreien? Hauptmotto ist die Aufforderung weltweit und konfessionsübergreifend an alle Kirchen: „Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung“ zu verwirklichen. Ideen dazu und praktische Schritte bitte an: Reinhard Düsterhöft, Tel. 06171-22999.

Sozialverband VdK Steinbach**Fahrt ins sonnige Kärnten**

Liebe Mitglieder und Freunde und wieder ging eine schöne Fahrt vom 10. - 16.09.2007 ins sonnige Kärnten zu Ende. Es war, wie immer, ein Erlebnis: Nockalmstrasse, Fahrt an den Millstätter See, rustikales Abendessen auf der Sonnmalm, mit viel Lachen und volkstümlicher Musik, Dreiländereck Österreich, Italien, Slowenien zurück über den Wurzen-Pass nach Maria-Worth, Stift Ossiach und Feste Landskron mit Greifvogelschau. Zum Abschluss Gala-Menu und hübsche, junge Dirndl und Buben mit Tanz, Musik und Schuhplattlern. Dazu noch das Superhotel in herrlicher Lage über dem Millstätter See. Da fiel die Entscheidung oft schwer, mache ich einen Ausflug oder genieße ich das Hotel. Es war wieder einmal eine harmonische Fahrt mit einem prima Fahrer, einem guten Reiseleiter und wunderbaren Mitreisenden.

Hier unsere restlichen Veranstaltungen für dieses Jahr:

Do. 25. Oktober Filmnachmittag über die Ostseereise und Kärnten 14.30 Uhr kath. Gemeindehaus. **Sa. 17. November** Jahreshauptversammlung ohne Vorstandswahlen 14.30 Uhr kath. Gemeindehaus. Wir verzichten auf die Wahlen, weil sich bis heute noch niemand bereiterklärt hat, im Vorstand mitzuarbeiten. Die Wahlen wollen wir auf der Jahreshauptversammlung im ersten Drittel des Jahres 2008 durchführen. Wir appellieren nochmals an die Mitglieder: Bitte stellen Sie sich für ein Amt im Vorstand zur Verfügung. Für Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an die Vorstandsmitglieder. **Sa. 15. Dezember** 1/2 Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Alsfeld mit Weihnachtsessen. Weitere Details zu den Ausflügen folgen. Anmeldungen für die Ausflüge bitte an: Lilo Cappallo, Tel.: 72726 oder Rita Knieschewski, Tel.: 71680. Bis zu unserem nächsten Wiedersehen wünschen wir eine gute Zeit.
Ihr VdK Steinbach - Der Vorstand

Bürgerplattform zur Stärkung des Pijnackerplatzes**Gegen Politik- und Wahlverdrossenheit -
„JA“ zum Bürgerentscheid am 25. Nov. 07**

„Das hat ja doch keinen Zweck. Die machen trotz Bürgerentscheid ja doch, was sie wollen.“ Diese Bemerkungen hört man immer wieder. So ist es aber nur, wenn die Bürger das zulassen und nicht aktiv werden. Im Fall des überflüssigen Lebensmittelmarktes im Neubaugebiet Taubenzehnten sind die Bürger jedoch aktiv geworden. Die Bürgerplattform und viele Steinbacher Bürgerinnen und Bürger haben diese politische Aussage widerlegt. Sie haben in einem erfolgreichen Bürgerbegehren die Stadt Steinbach dazu gebracht, einen Bürgerentscheid durchzuführen. Statt der erforderlichen 10% aller wahlberechtigten Steinbacher (ca. 750) kamen 1372 Unterschriften zusammen und damit fast 20% Zustimmung. Für den Bürgerentscheid am 25.11.2007 müssen aber 25% der wahlberechtigten Bürger mit "Ja" stimmen.

Mit dem Bürgerentscheid realisiert die Bürgerplattform ein Instrument der direkten Demokratie auf kommunaler Ebene, das der hessische Landtag 1992 eingeführt hat. Der Bürgerentscheid ist wie ein Volksentscheid, der sich gegen eine Maßnahme der Regierung richtet, die nicht dem Bürgerinteresse entspricht. In der Hessischen Gemeindeordnung steht unter § 8b Bürgerbegehren und Bürgerentscheid der Unterpunkt 7. (7):

Der Bürgerentscheid, der die nach Abs. 6 erforderliche Mehrheit erhalten hat, hat die Wirkung eines endgültigen Beschlusses der Gemeindevertretung. Die Gemeindevertretung kann einen Bürgerentscheid frühestens nach drei Jahren abändern.

Damit muss die Stadtverwaltung das ausführen, was die Bürger in einem Bürgerentscheid entschieden haben.

Es ist also ganz wichtig, dass alle, die diesen Bürgerentscheid auf den Weg gebracht haben und alle darüber hinaus, die auch gegen den neuen Markt am Taubenzehnten sind und damit für die Stärkung des Pijnackerplatzes, am 25. Nov. 2007 zur Wahl gehen und mit "JA" stimmen. Denn wer nicht wählt, verschenkt seine Stimme an die Befürworter des überflüssigen Marktes am Taubenzehnten.

Wir werden alle älter und brauchen Geschäfte, die wir zu Fuß erreichen und einen Platz zur Kommunikation in der Innenstadt. Auch unsere Kinder sollen künftig alleine oder mit der Familie einkaufen gehen können und nicht einkaufen fahren müssen.

Gehen Sie zur Wahl und unterstützen Sie uns zum Wohle unserer Stadt!

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zum nächsten Treffen am 8.10.2007 um 19.30 Uhr im Gasthaus Zum Brunnen, Bahnstr. 7. Sie finden uns im Internet: www.buergerplattform-steinbach.de
Sprecher der Bürgerplattform zur Stärkung des Pijnackerplatzes: Carola Biermann, Jochem Entzeroth und Gerd Hilper.



Sport- und Fitnesspark Steinbach

Bewegung kann alles verändern!

Wintercheck für Ihr Auto!? Und was ist mit Ihnen??

Winterfit mach mit! Bestimmt haben Sie bereits einen Termin mit Ihrer Werkstatt vereinbart, damit Sie und Ihr Auto sicher durch den Winter kommen. Aber wo ist Ihr Termin für Ihre Wintersicherheit? Fühlen Sie sich fit genug für die kommende nasskalte Jahreszeit? Wir haben einen Terminvorschlag für Sie, an dem Sie sich umfassend über Ihren persönlichen Wintercheck informieren können:

Bewegung kann alles verändern!

Unter diesem Motto steht das Wochenende am 6. (14-20 Uhr) und 7. (11-18 Uhr) Oktober 2007 im Sport- und Fitnesspark (SFP) in Steinbach.

Sport und Bewegung ist nichts für Sie? Haben Sie sich schon mal die Frage gestellt, welcher Sport- oder Bewegungstyp Sie sein könnten? Vielleicht kann unser vielfältiges Angebot rund um die Bewegung Ihnen die Antwort geben und Ihr Interesse wecken. Gesundes Bewegen ist heute die Prämisse. Damit Sie sicher starten können, bieten wir Ihnen ihren persönlichen Gesundheitscheck. Eine sportmedizinische Untersuchung, die ihrem Fitness- und Gesundheitsfahrplan eine gesunde Grundlage bietet. Und dann kann es schon losgehen. Freuen Sie sich auf ein extra für Sie zugeschnittenes Training an unseren Fitnessgeräten oder aber bewegen Sie sich in unseren klassischen und innovativen Groupfitneskursen, wie Wirbelsäulengymnastik, Fityoga, Hatha Yoga, Bodyarts, Pilates, Nordic Walking, Basic Jogging, Vitamed und Vitalis, um nur einige unserer Kurse zu nennen. Und ganz neu bei uns: Sensitiv Cycling, die Innovation des gesunden Herz- und Kreislauftrainings, besonders für Senioren, Untrainierte und gesundheitlich eingeschränkte Personen geeignet. Der Gerätepark bietet Ihnen die klassische Form des Gerätetrainings, aber auch ein Gesundheitstraining an Geräten, speziell aus der Rehabilitation und eine besondere Gerätevariante zum Thema Sensomotorik, z. B. Sturzprophylaxe (Zeptoring) und andere koordinationsfördernde und stabilisierende Übungsgeräte wie Torsiomed und Posturomed.

Wenn Sie neugierig geworden sind, dann freuen wir uns auf Ihren

Besuch im Sport- und Fitnesspark in Steinbach:

Am 7. Okt. 2007, von 11 bis 18 Uhr, lädt unser großer Ge-

TuS Steinbach - 8. Wanderung -

TuS-Wanderer tanzten und wanderten auf dem Vulkan!

Es ist zwar schon fast 20 Millionen Jahre her aber einen Eindruck von den Naturgewalten konnten sich die Wanderinnen und Wanderer der TuS Steinbach 1885 e.V. bei ihrem „Tanz-Wanderung“ auf dem Vulkan schon machen, als dieser noch Feuer und CO2 spukte. Bei strahlendem Sonnenschein ging es in den frühen Morgenstunden am Samstag, 15.9.2007 im Bus mit 33 Wanderinnen u. Wanderern in Richtung Schöten. Am Ortsausgang von Breungeshain - Parkplatz Helgenland - starteten die Wildentschlossenen, „Vulkanausbruch-nicht-fürchtenden“, zu ihrer 8. Tour in den Naturpark Vogelsberg. Bereits nach kurzem Einwandern - auf flacher Strecke - musste der erste „Schlot“ des Vulkans, genannt der Billstein, erklommen werden. Mit einer tollen Fernsicht - ganz schwach waren die Konturen der Metropole Frankfurt zu erahnen - wurde der Aufstieg belohnt. Aber auch Anne Euler-Maroldt, die dieses Mal die Tour organisiert hatte, konnte mit Geschichten/Legenden aus ihrer Heimat aufwarten. Deshalb wissen die Tapferen, wie der Vogelsberg seinen Namen erhielt und warum es gut ist, wenn man mit dem Teufel einen Vertrag abschließt, eine Frau zu haben, die sich in ein Federvieh/Vogel verwandeln lässt. Kurz danach führte, eine kleine Anhöhe noch überwindend, die Wanderroute bergab in den lieblichen Vogelsberger Ort Breungeshain mit seinem sehenswerten Fachwerkkirchlein. Verschlossen? Kein Problem, die Nachbarin half und schon war der Kirchendiener vor Ort und gab uns sein Wissen preis. Danke.Vollgestopft mit kulturgeschichtlichen Informationen über Gott und die Welt wies der Weg wieder empor, doch vorher begrüßte man die weidenden Schafe, um dann den nächsten „Schlot“ zu erklimmen: Gackerstein. Zunächst nun genug der Vulkanität; denn es steht noch eine gute Strecke an, die erwandert werden will, bevor es an die Vesperpause geht, in die Taufsteinhütte. Ach, das schönste an so einer Wanderung sind doch die Pausen. Auf der sonnenüberfluteten Terrasse liess man es sich gut gehen und niemand dachte an die vor uns liegende Strecke; denn erst etwa die Hälfte unsere heutigen Wanderung war „abgearbeitet“. Frisch gestärkt, manche mit „Reubeschlampes“ im Bauch, musste bei ebener Strecke die Muskulatur erst wieder in Schwung gebracht werden. Doch bald darauf machten die Wanderinnen und Wanderer Bekanntschaft mit der Niddaquelle die unserer Nidda mit ihrem heimatlichen Fahrrad- uferweg das notwendige Wasser zuführt. Nicht weit davon speist die Landgrafenquelle den bis zur Ostsee fließenden Weserfluss. Und last but

sundheits- und Bewegungsparcours zum Mitmachen ein.

Dann können Sie bei uns herausfinden, was Ihnen Spaß an gesunder Bewegung bereiten könnte. Sie dürfen alles selber ausprobieren! Wir haben für Sie unser Trainerteam bereitgestellt, welches Ihnen die verschiedenen Bewegungsformen näher bringen möchte.

Zum Schluss noch ein Hinweis auf unsere Benefiz-Indoor-Cycling-Aktion:



Am Samstag, 6. Oktober 2007, findet von 17 bis 20 Uhr ein großes Benefiz-Indoor-Cycling zugunsten der deutschen Krebshilfe statt. Dann heißt es gemeinsam mit einem Trainerteam 3 Stunden strampeln und die Teilnahmegebühr von 14,90 Euro für den guten Zweck spenden. Wer mitradeln möchte kann sich bis 5. Oktober unter Tel. 06171/976327 anmelden: 75 Bikes stehen zur Verfügung. Ein zünftiges "Oktoberfest" beschließt den Abend. Weitere Informationen finden Sie unter www.sportundfitnesspark.de Anette von Kuczowski - Ltg. Groupfitness -

Stadt Steinbach

Bürgerhaus-Saal und -Bühne im „Neuen Licht“

Stolz präsentiert Hausmeister Jürgen Schmidt die neue Bühnenbeleuchtungsanlage

Die Bürgerhausbühne erstrahlt im neuem Glanz. Um weiterhin gemeinsame Veranstaltungen, wie z. B. Theatervorstellung veranstalten zu können, musste die Stadt tief in die Tasche greifen. Da die alte Bühnenbeleuchtungsanlage nur widerwillig ihren Dienst tat und keine Ersatzteile mehr erhältlich waren, musste eine neue her. In diesem Zusammenhang wurden auch die Vorhänge erneuert und die Bühnenwände, samt Decke schwarz gestrichen. Für ca. 58.000 Euro erstrahlt nun die Bühne im neuen Glanz und steht den Steinbacher Vereinen für ihre festlichen Aktivitäten zur Verfügung.



Foto: Dieter Nebhuth

TuS Steinbach - Wandern -

9. Wanderung 2007 - Spessart

Eine herbstliche Wanderung ausgewählt von Karin Güntner und Ulla Raasch

Termin: Sonntag, 28. Oktober 2007; Hin- und Rückfahrt: 8:30Uhr mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder Privat-PKW's (Detailinfos werden noch nachgereicht); Meldung: TuS-Mitglieder und Gäste melden sich bitte mündlich, telefonisch oder schriftlich (auch per E-Mail möglich) in der TuS Geschäftsstelle oder bei Jochem Entzeroth spätestens bis zum 22. Oktober 2007; Ausrüstung: Wanderkleidung mit festem Schuhwerk und witterungsgerecht sowie Wanderverpflegung (im Tagesrucksack) je nach Eigenbedarf. (Es wird aber auch, etwa wanderzeitabhängig, ein Einkehrschwung gemacht); Fahrtkosten: Wenn mit ÖPNV erfolgt noch Info wg. Hessenticketnutzung usw.

Informationen zur Wanderung

Diesmal wollen wir versuchen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen oder mit den eigenen PKWs, da ich verschiedentlich schon angesprochen wurde, dass die Kosten für die Busfahrten doch relativ teuer wären. Da wir Bad Orb relativ gut mit dem PKW erreichen können, ob das mit dem ÖPNV auch gut geht wird noch geklärt, wollen wir versuchen auf den zwar bequemen aber teuren Bus zu verzichten. Ich hoffe, ihr seid damit einverstanden. Vom Bahnhof Bad Orb geht es die Haselstraße nach Osten bis zur Bildeiche, wo eine erste Rast eingelegt wird. Danach den Weg 22 nach Süden und an einer Wegekreuzung Richtung Fuchs, um danach am Stempelkasten rechts ab dem Wandersymbol Tannenbaum folgen um von dort aus Richtung Jagdhaus Haselruh zu wandern. Die Gesamtstrecke beträgt etwa 15 bis 16 km und ist gut zu erwandern. Hauptsächlich Waldwege mit geringen Steigungen und Gefällen. Aber sicher für Jederfrau und -mann zu schaffen. Auf Eure/Ihre zahlreichen Anmeldungen freuen sich: Jochem Entzeroth Tel. 06171/71130 oder Geschäftsstelle der TuS Steinbach Tel. 06171/982184 (Geschäftszeiten Dienstags 17 - 19 Uhr und Freitags 9 -10 Uhr).

TuS Steinbach - TT-Jugend -

Tischtennis-Jugend stürmt an Tabellenspitze!



TT-Jugend stürmt mit 2 lupenreinen Siegen an die Tabellenspitze.

Nach dem etwas schwerfälligen 6:4 Auftakterfolg am ersten Spieltag gegen Obernhain hat sich die neu geformte Jugendmannschaft in der Kreisliga mit zwei 6:0 Kanter-Siegen gegen die TSC Wehrheim und den TTC Königstein II eindrucksvoll an die Tabellenspitze gespielt. Amanullah Mohabatzada, Ramtin Nazari, Abdullah Mohabatzada und Jonas Oberländer gaben in diesen beiden Spielen gerademal 4 Sätze ab. Die Überlegenheit war erdrückend und die Spiele dauerten nur etwas länger als eine Stunde. Besondere Höhepunkte gab es nicht. Um die Jungens dann zumindest etwas zu fordern, legte Trainer Arnd Bohl dann gleich eine weitere Trainingseinheit drauf. Voraussichtlich ist dies auch notwendig, da die wahrscheinlich schweren Gegner gegen Ende der Vorrunde zu erwarten sind. Ein wenig Kondition und weitere Verbesserung der Technik können da nicht schaden. **Winfried Gerstner**



Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27
 Pfarramt: Tel. 7 16 55
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30
 Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 07.10. 09.30 Uhr Eucharistiefeier mit begl. Kinderwortgottesdienst (Erntedank)
 Mittwoch, 10.10. 09.00 Uhr Hl. Messe
 Donnerstags, 14.30 Uhr Rosenkranz-Gebet
 Sonntag, 14.10. 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Mittwoch, 17.10. 09.00 Uhr Hl. Messe
 Sonntag, 21.10. 09.30 Uhr Eucharistiefeier m. Taufen; mitgestaltet vom Gesangverein Frohsinn

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 17.10. 15.30 Uhr Rosenkranzandacht, anschl. Frauenkreis
 Donnerstag, 18.10. 15.00 Uhr Seniorenclub
 19.00 Uhr Club'98
 Sonntag, 21.10. 10.30 Uhr Pfarrversammlung zur Pfarrgemeinderatswahl u. zu "Sparen und Erneuern"

HINWEISE

• **VORMERKEN!!!!** Das Musicalereignis des Jahres: Elisabeth Musical am Sonntag, 04. November um 17.00 Uhr in der St. Bonifatiuskirche: "Der Teufel und die Heilige" präsentiert von Pfr. Fabian Vogt und dem "Theater Zauberwort".
 • Wahl des neuen Pfarrgemeinderates am 10. November 2007

Wahlaufufr an die Mitglieder von St. Bonifatius

Liebe Mitglieder der St. Bonifatius-Gemeinde in Steinbach, in unserer Gemeinde findet die Pfarrgemeinderatswahl als "allgemeine Briefwahl" statt. Sie haben damit die Möglichkeit, die Ihnen zugesandten Wahlunterlagen zu Hause auszufüllen und dann dem Pfarramt **St. Bonifatius bis Sonntag, den 11. Nov. 2007, 13.00 Uhr, zukommen zu lassen.**

Den ausgefüllten Stimmzettel stecken Sie in den neutralen Briefumschlag und verschließen ihn. Zusammen mit ihrem Briefwahlschein - bitte unterschreiben - geben Sie diese in den blauen Wahlbriefumschlag. Die Einsortierung finden Sie auch auf der Rückseite des Briefwahlscheins bildlich dargestellt. **Geben Sie den Wahlbrief bitte im Pfarrbüro, Untergasse 27, ab oder schicken ihn uns über den Postweg bis zum 11. November 2007 zu.** Es besteht aber auch weiterhin die Möglichkeit direkt im Pfarrheim, Untergasse 27, zu folgenden Zeiten zu wählen: **Sonntag, 11. Nov. 07, 9.00 - 9.30 u. 10.30 - 13.00 Uhr**

20 JAHRE RESTAURANT Le-de-Ré BRUNCH
 07. Okt. 2007
 21. Okt. 2007
 Reservierung erbeten!
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Tel. 0 61 71-72219
 Eschborner Straße 21
 61449 Steinbach (Taunus)

Bringen Sie bitte dazu die Ihnen zugesandten Unterlagen mit.
Die Kandidatinnen und Kandidaten
 Bisher haben sich 12 Frauen und Männer zur Kandidatur bereit erklärt. Wir danken ihnen ganz herzlich für ihre Bereitschaft zum besonderen Engagement in unserer Pfarrgemeinde. Aus dem Kreis der Kandidaten können Sie bis zu 8 Personen wählen, d.h. Sie können auf dem Stimmzettel bis zu 8 Kandidaten ihrer Wahl ankreuzen.
Wer noch kandidieren möchte, kann sich bis zum 07. Oktober 2007 im Pfarrbüro melden.
 Die Kandidaten stellen sich in Wort und Bild in der aktuellen Ausgabe der "Gemeinden im Gespräch" 2007/3 vor. Sie können die Kandidatinnen und Kandidaten darüber hinaus in der Pfarrversammlung am 21. Okt. 2007, die nach dem Sonntagsgottesdienst im Pfarrheim um 10.30 Uhr stattfindet, persönlich kennen lernen. Machen Sie bitte von ihrem Wahlrecht Gebrauch, damit die Gemeindeleitung einen klaren Auftrag von Ihnen erhält.

TuS Steinbach - Prellball -

TuS Prellballer „on Tour 2007“

Ein Bulli, ein Krad, 7 Bikes und 10 Prellballer der TuS Steinbach
 Unser diesjähriger Ausflug führte uns auf einer 3-Tage-Tour nach Rheinhessen. Unser Ziel war das Weingut Klieber in Hangen-Weisheim. Aber bis dorthin war es noch weit. Am Freitag, den 31. August, trafen wir uns auf dem Parkplatz am Friedhof und um 10:00 Uhr ging es auf große Fahrt. 7 Leute mit dem Fahrrad und 2 mit dem VW-Bus. Der Mann mit dem Motorrad war noch beruflich unterwegs und wollte am Abend zu uns stoßen. Die Radler fuhren über Nied an den Main und querten diesen bei Höchst. Weiter ging es zur Startbahn West des Flughafens und durch den Mönchsbruch nach Nauheim und so gelangten wir zur Mittagszeit an den Rhein, wo die beiden Bulli-Fahrer schon auf uns warteten. Nach einer gemütlichen Brotzeit setzten wir mit der Fähre über nach Nierstein. Von dort ging es auf gut befahrbaren Wegen und Straßen in die Weinregion Rheinhessen. In Alsheim machten wir eine Kaffee-Pause, natürlich dem Gebiet angepasst nicht in einem Café sondern in einer Strauvenwirtschaft bei viel gutem Wein. Die Nachkätzchen unter uns und die Autofahrer versorgten sich in einer nahe gelegenen Bäckerei mit "Nahrung". Danach ging es weiter in die Weinberge. Die "Berge" sortierten dann die Radler. Wir waren Profis und Amateure in unserem Team. Und wir hatten ja - wie auch bei der Tour de France - den Besenwagen dabei. Gegen 17:30 Uhr kamen wir in unserem Weingut an. Alle abgekämpft, leider durch einen Regenguss durchnässt, aber gesund und glücklich. - *We did it* -. Zum Abendessen war auch unser Krad-Fahrer angekommen. Bei reich-

BABY MASSAGE
 für Kinder ab 6 Wochen
ab Oktober Kurse in Steinbach.
 Infos und Anmeldung bei:
CLAUDIA SCHMIDT
Hebamme und zertifizierte Babymassage-Kursleiterin
 Hessenring 71 · 61449 Steinbach · Tel. 06171-71889

BRILLEN - STUDIO, Bahnstr. 25
 Wir räumen unser Lager. Brillenfassungen von 2007 zum halben Preis. Sonnenbrillen und Kinderbrillen von 2006/07 bis zu 75% reduziert. Wir brauchen Platz für die neue Kollektion 2008.
BRILLEN - STUDIO seit 1979
 Wir verkaufen Brillen für Menschen, die ein Ziel vor Augen haben
 - Wert auf Beständigkeit,
 Komfort und Qualität legen,
 - Brillenmode zu erschwinglichen Preisen.
„Meist günstiger als mancher Großanbieter“
 Offenheit, Klarheit und Vertrauen, das alles zeigt sich zuerst im Gesicht. Mit der richtigen Brille aus dem
BRILLEN - STUDIO, Bahnstr. 25
Kostenloser Sehtest für Ihre Augen!
 Sie finden uns auf der Bahnstrasse 25, neben La Gatta.

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach
 Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtkte Tel. 7 82 46
 Pfarramt Süd: Pfr. i.V. W. Böck Tel. 069 / 47 88 45 28
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel. 7 48 76
 Fax: 7 30 73
Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr
 Mittwoch 8-11 Uhr
 Donnerstag 8-11 Uhr
 7 17 91
 7 14 31
 Ökumenische Diakoniestation:
 Kindertagesstätte „Regenbogen“ Frau Chr. Feucht: 7 14 31

GOTTESDIENSTE
 Sonntag 07.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heil. Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtkte)
 Kollekte: Für die eigene Gemeinde
 Sonntag 14.10. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Böck)
 Kollekte: Für die eigene Gemeinde
 Sonntag 21.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe i. d. St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtkte); Kollekte: Für die Initiative "Geistliches Leben"

VERANSTALTUNGEN
 Dienstag 25.09. 14.30 Uhr Ev. Frauentreff d. St. Georgsgemeinde für Jung und Alt (Zusammenkunft)
 18.00 Uhr Ghostpastor Teens
 20.00 Uhr Kirchenchor in Niederhöchstadt
 Mittwoch 10.10. 15.00 Uhr Mittwochabendkreis Treffpunkt S-Bahn, Fahrt zum Historischen Museum
 Folklore
 Freitag 12.10. 19.30 Uhr Blaues Kreuz
 Dienstag 16.10. 20.00 Uhr Betriebsausflug
 Donnerstag 18.10. Das Gemeindebüro und der Kindergarten bleiben geschlossen.

Neuapostolische Kirche Steinbach
 Wiesenau 13, 61449 Steinbach (Taunus)
 Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst Gäste sind herzlich
 Mittwoch 20.00 Uhr Gottesdienst willkommen.

lich Wein und guten Männergesprächen - wir waren zum Glück die einzigen Gäste - verbrachten wir dann den Abend. Am Samstagmorgen hatte die Wirtin in weiser Voraussicht ordentlich Kaffee gekocht und wir starteten nach einem reichhaltigen Frühstück mit dem VW-Bus zu einem Ausflug nach Alzey. Dort war Altstadtfest und wir verbrachten dort einen unaufgeregten und gemütlichen Vormittag. Der Nachmittag war einer ganz besonderen Attraktion vorbehalten. Mit dem Junior-Chief besuchten wir die Weinberge des Guts. Mit 2 Rucksäcken voller Weinflaschen gingen wir die einzelnen Lagen ab, erhielten jede Menge Information über die Rebsorten Portugieser, Chardonnay, Riesling oder Ortega und kosteten Vorort den angebauten Wein. Natürlich durften wir auch von den Trauben probieren und mancher fragte sich wie aus so süßen Trauben herber Wein werden kann. Insgesamt dauerte die Weinbergwanderung doch Stunden und wir sind einige Kilometer gelaufen. Am nächsten Tag, Sonntag den 2. September, traten wir - im wahrsten Sinne des Wortes - wieder die Heimreise an. Wir radelten die selbe Route zurück. Insgesamt sind wir rd. 180 Kilometer gefahren und das mit einem Schnitt von 17 km. Bei einem Altersdurchschnitt von gut 64 Jahren gar nicht so schlecht! Oder?
An ALLE MÄNNER über 45 Jahre in Steinbach und Umgebung: HILFE wir brauchen Nachwuchs. Wer Interesse am Prellballspiel hat (ein sehr attraktiver Sport), bitte melden. Telefon 06171-79074 oder 74428 genügt. Wir geben gerne Informationen. - Einfach mal testen.



Die TuS-Prellballer (von links): Uli Buch, unser Junior Josef Euler, Hans Walter, Dieter Fritsch, German Gantar, unser Senior Günter Landgraf, Hansgünter Knopf, Claus Gießen, Rudi Straßheimer und Wolfgang Matzig.

DIREKT VOM OBSTBAUER MATTHÄUS
Bornhohl 16 · (gegenüber Tengelmann)
 Edeläpfel: Coxorange, Gala-Royal, Roter Elstar, Jonagold, Freiherr von Berlepsch, Roter Boskopp, Kaiser Wilhelm Olenburg, Rubi-nette sowie andere biologische Apfelsorten. Nüsse, Kürbisse, Zwetschgen, Gemüse und Kartoffeln zu verkaufen.
Verkauf: Donnerstag 15.00 bis 19.00 Uhr
Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.30 Uhr

KLEINANZEIGEN

Steinbach. Schöne mod. Räume, 115 qm für Büro und ähnl., in kl. Bürogebäude, beste Lage, Miete 1100,- € + MWSt. + NK + KT.
Tel. 0172 / 99 888 23

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Weißkirchen. Gitarrenschule Frank Hoppe, Oberursel-Weißkirchen. Qualifizierter Einzel- und Gruppenunterricht für alle Altersklassen.
Tel. 0 61 71 - 58 12 95

Steinbach. PKW An + Verkauf. Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. **Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710**

Steinbach. 3 ZKBB, 75 qm, 5. OG, Aufzug, ZH, kompl. Laminatbod., Toilette neu gefliest, Keller, Speicher., Stellplatz, mit Blick auf die Skyline Frankfurt, VB 85.000,- € von privat.
Tel.: 0172 / 903 08 91

Steinbach. Ruhiges, nettes Paar (berufstätig) sucht eine helle, modern geschnittene 2,5 - 3 Zimmerwohnung ab 70 qm mit Tageslichtbad, Terrasse oder kleinem Garten. Steinbach / Eschborn und nähere Umgebung. Von Privat ab 1.12.07 oder 01.01.2008 bis max. 700,- € Warmmiete.
Tel.: 0 16 23 - 167 718

Steinbach. Schöne helle 4-Zi.-Wohnung, ca. 98 qm, zentral, Miete 750,- € + Umlagen.
Tel.: 0172 / 99 888 23

Steinbach. Einzelgarage zu vermieten, auch als lager geeignet, Miete 80,- € + MWSt. monatl.
Tel.: 06171 / 98 17 98

Steinbach. Tiefgaragenplatz (Doppelparker) in Steinbach, Kirchgasse, ab sofort zu vermieten.
Tel.: 0172 / 651 67 42

Steinbach. Von privat 2-Zimmer-Wohnung zu vermieten. Wohn- und Schlafzimmer sind mit Parkettböden ausgestattet. Küche und Bad mit weißen Fliesen. Einbauküche ist vorhanden. Loggia. 7. Stock, Süd-Westlage. Miete 450,- Euro plus Nebenkosten.
Tel.: 06173-939080 AB

TuS Steinbach

Ingeborg Franke gewinnt Bronzemedaille!!



Bronzemedaille bei Leichtathletik Weltmeisterschaft der Senioren.
 Wie wir von Barbara Bortoli erfahren haben, nahm Ingeborg Franke, die langjährige Übungsleiterin und Leiterin der "Teenager Spätlese", an der Leichtathletik Weltmeisterschaft der Senioren in Riccione teil. Sie hat sich wacker geschlagen und erfolgreich abgeschnitten. Im Weitsprung war sie mit 3,13 m die Dritte in ihrer Altersklasse W70 der 70 bis 74jährigen Frauen und wurde dafür mit der Bronzemedaille belohnt. Sie war vor einiger Zeit aus privaten Gründen von Steinbach weggezogen, fühlt sich der TuS Steinbach aber noch immer verbunden und lässt ganz herzlich ihre Steinbacher Freunde und Bekannten, vor allem die "Teenager Spätlese" grüßen, die sich über ihren schönen Erfolg mitfreuen. Senioren, die sich sportlich fit halten wollen, finden im Angebot der Turn- und Spielvereinigung reichhaltige Möglichkeiten der körperlichen Betätigung von Aerobic bis Prellball, Gymnastik und vieles mehr. So hat sich zum Beispiel unser treues Mitglied Barbara Bortoli in diesem Jahr zum 30. Mal das Deutsche Sportabzeichen in Gold "erkämpft".
Stefan Rainer John

PIETÄT MAYER
 GMBH
 Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.
 Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.
Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52
 Tag und Nacht
 Sonn- und Feiertag

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut
PIETÄT JAMIN
 Tel. 0 6171 / 5 47 06 Tag u. Nacht
 Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Säрге, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
 Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten